



und Erden..	2	x			1290	Tabakerzeugnisse (ohne Abfälle)			
rdgas-	-	-			1299	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter-			
ergbau					13	Textilien	257	x	
und Erden..	2	x			1310	Textile Spinnstoffe und Garne	10		17 099 206
	962	x	24 479 717	22	1320	Gewebe	43		69 407 753
	92	x	4 232 700	32	1330	Textilveredlung	48		x
	22	x	196 962	7	1701	Gewirke und Gestricke	12		x
	157	x	4 410 627	31	1802	Konfektionierte Textilwaren (ohne Bekleidung)	70		x
	10	x	9 609 047	5	1803	Tappteiche und textile Fußbodenbeläge			
erzeugnisse	6	x	148 319	14	1804	auch konfektioniert	kg	14	36 845 082
oren,					1805	Sellerwaren	kg	4	3 029 310
g..	12	x	495 480	26	1806	Vliesstoffe (auch getränkt, bestrichen, überzogen			
	42	x	1 211 722	36	1807	oder mit Lagen versehen) und Erzeugnisse			
					1808	daraus (ohne Bekleidung)	kg	12	49 308 780
	11		2 885 581	30	1809	Technische Textilien	65		x
	4		97 467	16	1810	Sonstige Textilwaren, a. n. g.	5		x
peiseeis)	27	x	1 342 737	8	18	Bekleidung	49		x
	4	x	85 542 600	10	1811	Bekleidung aus Leder oder rekonstituiertem			
	26	x	577 201	19	1812	Leder (einschl. Mänteln) (ohne Bekleidungs-			
	13	x	460 971	43	1813	zubehör, Schuhe und Kopfbedeckungen)	St	11	1 075 085
	508	x	3 186 592	26	1814	Arbeits- und Berufsbekleidung			
	55				1815	Sonstige Oberbekleidung (ohne Arbeits-			
	2				1816	und Berufsbekleidung)	St	19	5 795 500
	7			30	1817	Wäsche	11		x
	41		605 557 331	25	1818	Bekleidung und Bekleidungszubehör, a. n. g.	12		x
	11		124 048 886	17	1819	Pelzwaren			
	24	x	474 688	19	1820	Strumpfwaren	4		x
	24	x	465 843		1821	Bekleidung a. n. g., aus Gewirken oder Gestricken	St	4	
ereitungen,					1822	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güterab-			
n oder zum					1823	teilung (ohne Bekleidung aus textilen Stoffen) ..	2		x
inem Inhalt					18	Leder und Lederwaren	33		x
	2			17	1811	Leder und Lederfaserstoff; zugerichtete			
	61	x	786 590	12	1812	und gefärbte Felle	4		x
	29	x	453 031		1813	Lederwaren (ohne Lederbekleidung und Schuhe)	16		x
ereitet					1814	Schuhe	13		x
Güter-	26				1815	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter-			

Statistische Berichte

Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau
in Nordrhein-Westfalen – Bauhauptgewerbe –

August 2011



**Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau
in Nordrhein-Westfalen
– Bauhauptgewerbe –
August 2011**

Herausgegeben von
Information und Technik Nordrhein-Westfalen, Geschäftsbereich Statistik
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf
Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 9449-8000
Internet: <http://www.it.nrw.de>
E-Mail: poststelle@it.nrw.de

Erschienen im Februar 2012

Alle Statistischen Berichte finden Sie als PDF-Datei zum kostenlosen
Download in unserer Internet-Rubrik „Publikationen“.

© Information und Technik NRW, Düsseldorf, 2012
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

Seite

Hinweise	4
Vorbemerkungen	5
Allgemeiner Überblick	8

Ergebnisse der Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

Tabellenteil

1. Index des realen Auftragseingangs im Bauhauptgewerbe seit 2005	10
2. Produktionsindex im Bauhauptgewerbe seit 2005	12
3. Auftragseingang im Bauhauptgewerbe seit 2005 nach Bauarten und Auftraggebern	14
4. Auftragseingang im Bauhauptgewerbe nach Betriebsgrößenklassen und Bauarten	15
5. Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe seit 2009 nach Bauarten	15
6. Betriebe, Beschäftigte, Bruttoentgelte sowie geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz nach Bauarten im Bauhauptgewerbe seit 2005	16
7. Betriebe, Beschäftigte, Bruttoentgelte sowie geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz nach Bauarten im Bauhauptgewerbe sowie kreisfreien Städten und Kreisen	17

Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe

Tabellenteil

8. Produktionsindex im Bauhauptgewerbe seit 2005	19
9. Beschäftigte, Bruttoentgelte sowie geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe seit 2005 nach Bauarten	21
10. Beschäftigte, Bruttoentgelte im Bauhauptgewerbe sowie geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz nach Bauarten	23

Veröffentlichungen

zur Entwicklung und Struktur der Bautätigkeit und des Baugewerbes	24
---	----

Hinweise

Städteregion Aachen – Änderung des Gebietsstandes

Seit dem 21. Oktober 2009 bilden die Stadt Aachen und die Gemeinden des aufgelösten Kreises Aachen nach dem Aachen-Gesetz die Städteregion Aachen. Die Städteregion Aachen ist Rechtsnachfolgerin des Kreises Aachen.

Die Stadt Aachen wird in der vorliegenden Veröffentlichung ab dem Berichtsjahr 2010 als regionsangehörige Gemeinde der Städteregion Aachen ausgewiesen, die Vergleichbarkeit der Summen der kreisfreien Städte und Kreise zu den Vorjahren ist dadurch nicht mehr gegeben. Die Städteregion Aachen besteht als Gemeindeverband aus Aachen, Alsdorf, Baesweiler, Eschweiler, Herzogenrath, Monschau, Roetgen, Simmerath, Stolberg (Rhld.) und Würselen.

Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	nichts vorhanden (genau null)
...	Angabe fällt später an
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
p	vorläufige Zahl
r	berichtigte Zahl

Maßeinheiten

St	= Stück
Mill.	= Millionen
%	= %
t	= Tonne
Std.	= Stunden

Abkürzungen

Vj	= Vierteljahr
Hj	= Halbjahr
D	= Durchschnitt
MD	= Monatsdurchschnitt
JS	= Jahressumme

Anmerkung

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden der Einzelwerte. Eventuell auftretende geringfügige Differenzen in den Summen einzelner Merkmale zwischen den Tabellen ergeben sich aufgrund unterschiedlicher Auswertungskriterien.

Ab Januar 2009 wird im Baugewerbe eine revidierte Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008) eingesetzt. Die Ergebnisse sind mit denen der Vorjahre nur bedingt vergleichbar.

Vorbemerkungen

Erläuterungen

Die vorliegende Gliederung der WZ 2008 (seit Januar 2009 wird im Bauhauptgewerbe eine revidierte Klassifikation der Wirtschaftszweige eingesetzt) wurde unter intensiver Beteiligung von Datennutzern und Datenproduzenten in Verwaltung, Wirtschaft, Forschung und Gesellschaft geschaffen. Sie berücksichtigt die Vorgaben der statistischen Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft (NACE Revision 2), die mit der Verordnung (EG) Nr. 1893/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Dezember 2006 (ABl. EG Nr. L393 S. 1) veröffentlicht wurde. Die Zustimmung der Europäischen Kommission gemäß Artikel 4, Absatz 3, der o. g. Verordnung liegt vor.

Die Anwendung der WZ 2008 für statistische Zwecke ergibt sich aus Artikel 8 der o. g. Verordnung. Danach sind Statistiken, die sich auf vom 1. Januar 2008 an durchgeführte Wirtschaftstätigkeiten beziehen (Berichtsperiode), auf der Grundlage der NACE Rev. 2 (in Deutschland auf der Grundlage der WZ 2008) zu erstellen. Abweichend hiervon sind Konjunkturstatistiken gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1165/98 ab dem 1. Januar 2009 auf Basis der Nomenclature statistique des activités économiques dans la Communauté européenne (NACE) Revision 2 (in Deutschland auf Basis der WZ 2008) zu erstellen.

Der Abschnitt F der WZ 2008 umfasst das Baugewerbe.

Ziel der Statistik

Die kurzfristigen Erhebungen im Bauhauptgewerbe und Ausbaugewerbe liefern Informationen über die konjunkturelle Lage des Baumarktes. Darüber hinaus werden sie u. a. zur Berechnung der Produktionsindizes, der Bauinvestitionen und der Auftragseingangsindizes verwendet. Sie dienen sowohl den staatlichen als auch privaten Institutionen zur Beurteilung der Wirtschaftsentwicklung im Baugewerbe, insbesondere auch hinsichtlich Bauleistung, Beschäftigung und Auftragslage.

Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlage für die Erhebungen im Baugewerbe ist das Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewG) in der Bekanntmachung der Neufassung vom 21. März 2002 (BGBl. I S. 1181), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 17. März 2009 (BGBl. I S. 550), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz – BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert

durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246).

Berichtskreis

Zu den Monats- bzw. Vierteljahresberichten im Baugewerbe melden die Baubetriebe von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes mit 20 und mehr Beschäftigten, Baubetriebe mit 20 und mehr Beschäftigten von Unternehmen außerhalb des Produzierenden Gewerbes sowie alle Arbeitsgemeinschaften.

Jede statistische Einheit (Unternehmen, Betrieb) wird der Unterklasse (5-Steller) der WZ 2003/2008 zugeordnet, zu der ihre Haupttätigkeit gehört. Zum **Bauhauptgewerbe** werden Einheiten gerechnet, deren wirtschaftliche Tätigkeit überwiegend darin besteht, Hochbauten im Rohbau zu errichten, Tiefbauvorhaben auszuführen oder bestimmte Spezialbauarbeiten vorzunehmen. Dazu rechnen auch die Renovierung, Instandsetzung und Unterhaltung bestehender Hoch-, Tief- und Spezialbauten sowie das Abbrechen, Sprengen und Enttrümmern und weitere vorbereitende Baustellenarbeiten. Zum **Ausbaugewerbe** werden Einheiten gerechnet, deren wirtschaftliche Tätigkeit überwiegend darin besteht, Ausbauarbeiten und entsprechende Reparatur- und Unterhaltungsarbeiten vorzunehmen.

Methodischer Hinweis

Für das Bauhauptgewerbe werden die erhobenen Daten (mit Ausnahme der gemeldeten Auftragseingänge und Auftragsbestände) auf Ergebnisse für alle Betriebe aufgeschätzt. Grundlage für die Aufschätzung sind die Ergebnisse der jährlich jeweils Ende Juni durchzuführenden Ergänzungserhebung im Bauhauptgewerbe. Mittels der Ergänzungserhebung im Bauhauptgewerbe und der Junimeldung des Monatsberichtsgebietes werden Hochrechnungsfaktoren gebildet, mit deren Hilfe die Ergebnisse der Monatsmelder – mit o. a. Ausnahmen – auf alle Betriebe aufgeschätzt werden können.

Der Ergebnismachweis erfolgt sowohl für die aufgeschätzten Daten (Tabellen 8 bis 10, resp. Tabellen 9 bis 11 im Monat Dezember) als auch für die nicht aufgeschätzten Ergebnisse des Monatsberichtsgebietes (Tabellen 1 bis 7, resp. Tabellen 1 bis 8 im Monat Dezember). Die Berechnung der hier vorliegenden Indexreihen erfolgt z. T. mit den Baupreisindizes des Vorquartals. Nach dem Vorliegen der aktuellen Werte werden die Indizes der Tabellen 1, 2 und 8 (resp. Tabelle 9 im Mo-

nat Dezember) neu berechnet und hier veröffentlicht. Daher können geringfügige Abweichungen in den zurückliegenden Monaten auftreten.

Die für Verwaltungsbezirke dargestellten Ergebnisse beziehen sich auf den Firmensitz.

Definitionen

Beschäftigte

Tätige (Mit)inhaberinnen und -inhaber, unbezahlt mithelfende Familienangehörige und alle Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Unternehmen bzw. Betrieb stehen: Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (einschl. Polieren und (Schacht)meisterinnen und -meistern) und Auszubildende.

Bruttoentgelte

Bei den Bruttoentgelten ist die Summe der Lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer sowie der Auszubildenden ohne die Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbauumlage, ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung und ohne gezahltes Vorruhestandsgeld sowie ohne geleistete Zuschüsse der Bundesanstalt für Arbeit (z. B. Kurzarbeitergeld, Leistungen nach dem Altersteilzeitgesetz) angegeben.

Den Entgelten sind auch die Bezüge von Gesellschaftern, Geschäftsführern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Angestellten zugerechnet, soweit die Bezüge steuerlich als Einkünfte aus nicht selbstständiger Arbeit anzusehen sind.

Geleistete Arbeitsstunden

Arbeitsstunden, die von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern (einschl. Polieren und (Schacht)meisterinnen und -meistern), tätigen (Mit)inhaberinnen und -inhabern, mithelfenden Familienangehörigen und Auszubildenden auf Baustellen und Bauhöfen im Bundesgebiet tatsächlich geleistet wurden. Bezahlte, aber nicht geleistete Stunden sowie Berufsschulstunden sind abgesetzt. Nicht einbezogen sind ferner die für Bürotätigkeit geleisteten Arbeitsstunden.

Umsatz (ohne Umsatzsteuer)

Als Umsatz gelten die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren Beträge im Bundesgebiet einschl. Umsatz aus Nachunternehmertätigkeit und Vergabe von Teilleistungen an Nachunternehmer. Zum Umsatz zählen seit dem 1. Januar 1980 auch Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlungen vor Ausführung der entsprechenden Lieferungen oder Leistungen ab 5 000 EUR¹⁾. Der Gesamtumsatz enthält außer dem baugewerblichen Umsatz (Umsatz aus Bauleistungen) die Handels- und sonstigen Umsätze (Umsatz aus sonstigen eigenen Erzeugnissen und aus industriellen/handwerklichen Dienstleistungen, Umsatz aus sonstigen nicht industriellen/nicht handwerklichen Tätigkeiten). Zum sonstigen Umsatz zählen z. B. in der eigenen Bauleistung nicht abgerechnete Umsätze aus sonstigen eigenen Erzeugnissen (Baustoffe, Betonwaren u. dgl.), Umsätze aus Lohnarbeiten für Dritte und sonstige Dienstleistungen sowie die Erlöse aus Vermietung und Verpachtung (einschl. Leasing) u. a.

Auftragseingang im Bauhauptgewerbe

Summe der Werte (ohne Umsatzsteuer) aller im Berichtszeitraum eingegangenen und vom Betrieb/Unternehmen fest akzeptierten Bauaufträge im Inland. Die Wertansätze für bauhauptgewerbliche Bauleistungen entsprechen der Verdingungsordnung für Bauleistungen. Jeder Bauauftrag wird nur einmal von der Firma gemeldet, die den Bauauftrag ausführen wird. Der Auftragseingang ist nach Bauarten/Auftraggebern gegliedert.

Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe

Summe der Werte (ohne Umsatzsteuer) aller vorliegenden, fest akzeptierten und noch nicht ausgeführten Bauaufträge bzw. -auftragsteile im Inland von anderen Firmen oder sonstigen Kunden am Ende des Berichtszeitraums (ohne an Subunternehmer vergebene Aufträge). Bei der Ermittlung des Auftragsbestands ist vom Auftragswert bereits im Bau befindlicher Projekte derjenige Teil abgesetzt, der produktionstechnisch schon fertiggestellt ist (ohne Berücksichtigung der Abnahme oder Abrechnung).

1) vgl. Umsatzsteuergesetz (UStG) 1980, Neufassung 1999

Art der Bauten/Bauarten bzw. Auftraggeber/-gruppen:

1. Bauarten unabhängig vom Auftraggeber

Wohnungsbau

Zum Wohnungsbau gehören alle Bauten, die überwiegend den Wohnbedürfnissen dienen. Für die Bundeswehr oder für im Bundesgebiet stationierte ausländische Streitkräfte gebaute Wohnungen zählen ebenso zum Wohnungsbau.

Landwirtschaftlicher Bau (dem gewerblichen und industriellen Hochbau zugeordnet)

Hierzu gehören Scheunen, Ställe, Silos, Garagen für landwirtschaftliche Fahrzeuge, ferner Entwässerungsanlagen und sonstige Wasserbauten, die besonders der Intensivierung der Landwirtschaft dienen. Kombinierte Gebäude mit Wohnung, Stallung und Scheune sind landwirtschaftliche Gebäude, es sei denn, flächenmäßig überwiegt der Wohnteil. Bei getrennter Bauweise sind nur Stallung und Scheune als landwirtschaftliche Bauten anzusehen.

Straßenbau

Zu den Straßenbauten zählen Straßen, Autobahnen und Wege für Kraftfahrzeuge, Fußgänger und Radfahrer sowie Park- und Abstellplätze ferner der Bau von Rollbahnen, Sportplätzen, Schwimmbädern u. a.

2. Bauarten nach Auftraggeber/-gruppen

Gewerblicher und industrieller Bau

Hierzu gehören alle überwiegend gewerblichen Zwecken dienende Bauten für die private Wirtschaft, ferner Wasser-, Gas- und Elektrizitätswerke für Versor-

gungsbetriebe öffentlich-rechtlicher Körperschaften. Außerdem zählen dazu alle Hochbauten und Tiefbauten, die von der Deutschen Bahn AG, der Deutschen Post AG, der Deutschen Postbank AG und der Deutschen Telekom AG (Nachfolgeunternehmen der Deutschen Bundesbahn/Deutschen Reichsbahn bzw. der Deutschen Bundespost) in Auftrag gegeben wurden.

Zum gewerblichen und industriellen Hochbau zählen u. a. Industriebauwerke, Bankgebäude, Lager- und Kühlhäuser, Messegebäude, Garagen, Tankstellen, Hotels und Kinos.

Zum gewerblichen und industriellen Tiefbau zählen u. a. Rohrleitungsbau, Kanalanlagen, Tiefbauten für die Elektrizitätsverteilung, bergbauliche Schachtanlagen, unterirdische Tankanlagen und Lager, soweit sie nicht für Menschen zugänglich sind.

Bauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts und Organisationen ohne Erwerbszweck

Hierzu gehören alle öffentlichen Zwecken dienende Hochbauten und Tiefbauten im Auftrag von Bund, Ländern, Gemeinde- und Zweckverbänden, von Trägern der Sozialversicherung sowie von Organisationen des öffentlichen und privaten Rechts, die gemeinnützige Zwecke verfolgen (Kirchen, caritative Organisationen, Gewerkschaften, Parteien u. a.).

Veröffentlichungen

Ergebnisse für das Bundesgebiet erscheinen in der monatlichen Querschnittsveröffentlichung „Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft“ vom Statistischen Bundesamt, 65180 Wiesbaden.

Allgemeiner Überblick

NRW-Bauproduktion im August 2011 um 3,1 % gestiegen

Die Produktion des nordrhein-westfälischen Bauhauptgewerbes war im August 2011 um 3,1 % höher als im August 2010. Die Bauleistung nahm im Hochbau um 3,8 Prozent und im Tiefbau um 2,4 % zu.

Innerhalb des Hochbaus wurden Produktionssteigerungen im gewerblichen und industriellen Hochbau

(+9,8 %) sowie im Wohnungsbau (+3,4 %) ermittelt, nur der öffentliche Hochbau (-20,0 %) lag unter dem Vorjahresniveau.

Im Bereich des Tiefbaus wurde sowohl im gewerblichen und industriellen Tiefbau (+5,9 %) als auch im Straßenbau (+3,8 %) das Vorjahresergebnis übertroffen, gemessen am August 2010 nahm die Bauleistung im sonstigen öffentlichen Tiefbau (-4,2 %) ab.

Tabellenteil

Hinweis

Die **Indizes des Bauhauptgewerbes** (nominaler und realer Auftragseingangsindex sowie Produktionsindizes für alle Betriebe und Betriebe mit 20 und mehr tätigen Personen) sind ab dem Berichtsmonat Januar 2009 auf das **Basisjahr 2005** umgestellt. Die Umstellung von Indizes im 5-Jahres-Rhythmus entspricht dem seit Jahren europaweit vereinbarten Vorgehen.

1. Index des realen Auftragseingangs im Bauhauptgewerbe seit 2005
- Ergebnisse der Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

Jahr Monat	Index des realen Auftragseingangs im									
	Bauhaupt- gewerbe insgesamt	Hochbau				Tiefbau				
		zusammen	Wohnungs- bau	gewerb- licher und industrieller Bau ¹⁾	öffentlicher Bau	zusammen	Straßenbau	gewerb- licher und industrieller Bau	sonstiger öffentlicher Bau	
2005 = 100										
2005	100	100	100	100	100	100	100	100	100	
2006	103,6	108,2	99,9	116,7	84,8	97,9	95,5	102,1	95,2	
2007	106,9	100,4	86,5	109,2	93,2	115,1	124,5	103,9	118,7	
2008	102,3	103,0	84,7	110,8	115,5	101,4	113,0	93,2	98,4	
2009	87,0	83,0	89,1	76,1	103,3	92,0	95,4	87,8	93,5	
2010	92,0	91,2	96,2	84,3	115,3	93,1	88,4	99,5	90,4	
2011 (kumuliert)	90,6	91,2	108,3	85,6	69,6	90,0	92,3	94,7	80,9	
2009	Januar	62,7	61,1	68,8	61,1	36,9	64,7	46,0	66,0	85,4
	Februar	60,0	58,3	54,0	61,0	56,2	62,2	62,7	58,5	66,3
	März	83,9	78,2	78,8	70,6	120,3	91,0	95,6	79,8	100,4
	April	77,4	69,4	85,2	58,6	82,0	87,4	81,1	89,2	92,8
	Mai	91,9	88,9	78,4	60,6	286,9	95,6	116,2	83,9	86,3
	Juni	110,2	96,7	122,2	80,1	112,3	127,2	137,7	133,6	106,0
	Juli	95,4	93,8	107,5	85,2	100,6	97,3	118,1	75,6	101,1
	August	91,0	92,2	84,8	99,8	71,2	89,6	90,7	85,3	94,0
	September	91,9	80,0	95,5	69,4	92,4	106,9	117,0	89,0	118,4
	Oktober	97,4	93,5	105,5	87,1	93,1	102,3	86,3	122,9	94,2
	November	89,1	91,1	100,0	87,7	82,8	86,6	83,5	89,9	85,9
	Dezember	92,7	92,2	88,0	92,3	105,2	93,2	109,6	79,9	91,1
2010	Januar	66,1	55,4	50,1	51,3	96,6	79,5	62,5	100,0	72,9
	Februar	69,9	68,5	60,8	63,3	124,1	71,6	71,7	75,8	66,1
	März	112,8	110,4	118,9	99,9	144,2	115,9	85,8	150,9	105,7
	April	87,9	87,4	98,1	68,8	161,3	88,7	84,2	89,0	93,6
	Mai	85,4	87,7	89,4	85,2	97,3	82,5	88,7	81,1	77,0
	Juni	104,6	92,0	85,1	93,9	102,5	120,4	101,1	146,6	108,9
	Juli	95,5	91,7	91,7	93,1	83,8	100,2	102,8	95,4	103,6
	August	107,5	115,5	86,8	129,5	125,4	97,4	100,0	93,9	98,7
	September	107,3	111,7	164,4	81,0	122,8	101,8	111,8	92,4	102,3
	Oktober	95,1	99,1	91,1	100,0	119,3	90,0	86,5	90,1	94,2
	November	81,8	76,9	81,1	68,0	115,5	88,0	95,3	88,7	78,3
	Dezember	90,3	97,5	136,9	77,2	90,3	81,3	70,2	89,7	83,6
2011	Januar	60,3	63,5	60,5	68,2	45,3	56,4	49,1	67,6	50,3
	Februar	76,0	77,2	84,4	77,4	53,1	74,4	86,6	65,9	71,2
	März	98,2	106,7	96,8	118,3	70,5	87,6	89,7	94,2	76,3
	April	101,8	102,1	130,4	94,0	59,0	101,6	108,2	122,7	65,6
	Mai	97,5	104,1	152,8	81,0	83,7	89,2	88,0	89,2	90,4
	Juni	93,8	93,3	103,0	83,8	117,6	94,6	98,3	87,1	100,0
	Juli	102,7	93,3	110,7	88,7	64,8	114,5	119,1	119,2	102,8
	August	94,8	89,5	127,7	73,3	62,7	101,4	99,4	111,7	90,3
	September	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	November	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1) einschl. landwirtschaftlichen Baus

Noch: **1. Index des realen Auftragseingangs im Bauhauptgewerbe seit 2005**
- Ergebnisse der Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

Jahr Monat	Veränderung gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum im									
	Bauhaupt- gewerbe insgesamt	Hochbau				Tiefbau				
		zusammen	Wohnungs- bau	gewerb- licher und industrieller Bau ¹⁾	öffentlicher Bau	zusammen	Straßenbau	gewerb- licher und industrieller Bau	sonstiger öffentlicher Bau	
%										
2005	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
2006	+3,6	+8,2	-0,1	+16,7	-15,2	-2,1	-4,5	+2,1	-4,8	
2007	+3,2	-7,2	-13,4	-6,4	+9,9	+17,6	+30,4	+1,8	+24,7	
2008	-4,3	+2,6	-2,1	+1,5	+23,9	-11,9	-9,2	-10,3	-17,1	
2009	-15,0	-19,4	+5,2	-31,3	-10,6	-9,3	-15,6	-5,8	-5,0	
2010	+5,8	+9,9	+8,0	+10,7	+11,6	+1,2	-7,3	+13,3	-3,3	
2011 (kumuliert)	-0,7	+3,0	+27,2	-	-40,5	-4,8	+6,0	-9,0	-10,9	
2009	Januar	-36,1	-41,0	-6,1	-51,4	-48,9	-29,2	-38,0	-29,0	-22,2
	Februar	-22,7	-19,2	-25,7	-16,9	-9,9	-26,5	-30,8	-26,2	-21,3
	März	-18,2	-24,6	-6,8	-36,6	-0,4	-9,9	-14,0	-17,4	+5,8
	April	-30,6	-40,9	+2,8	-59,1	+6,8	-16,0	-40,0	+9,2	-4,0
	Mai	-9,0	-14,2	-5,3	-41,0	+64,1	-2,0	+15,5	-21,3	+5,6
	Juni	+5,9	-8,3	+44,9	-26,2	-27,4	+24,2	+13,8	+70,0	-4,8
	Juli	-25,3	-14,6	+12,4	-28,1	-3,8	-35,2	-53,6	-29,9	+25,2
	August	-5,1	-6,6	+15,0	+0,2	-58,7	-3,3	+5,8	-18,2	+10,0
	September	-20,7	-33,1	-10,2	-47,1	-1,3	-4,0	+13,8	-23,8	+3,7
	Oktober	-6,8	-14,8	+4,0	-17,4	-42,7	+4,4	-23,3	+39,0	+1,3
	November	-8,6	-14,4	+25,9	-27,5	-23,6	+0,5	+5,9	+10,2	-15,0
	Dezember	+1,7	+7,8	+11,1	+3,3	+25,6	-5,0	+23,1	-5,1	-28,4
2010	Januar	+5,4	-9,4	-27,2	-16,1	+162,2	+22,9	+35,8	+51,4	-14,6
	Februar	+16,5	+17,6	+12,5	+3,7	+120,9	+15,2	+14,2	+29,6	-0,3
	März	+34,5	+41,2	+50,9	+41,5	+19,9	+27,3	-10,2	+89,2	+5,2
	April	+13,6	+25,9	+15,1	+17,4	+96,7	+1,4	+3,9	-0,2	+0,9
	Mai	-7,0	-1,3	+13,9	+40,6	-66,1	-13,7	-23,7	-3,4	-10,7
	Juni	-5,1	-4,9	-30,4	+17,3	-8,7	-5,3	-26,5	+9,7	+2,7
	Juli	+0,1	-2,2	-14,6	+9,2	-16,7	+3,0	-12,9	+26,1	+2,4
	August	+18,1	+25,4	+2,3	+29,8	+76,1	+8,7	+10,3	+10,1	+5,1
	September	+16,7	+39,7	+72,2	+16,8	+33,0	-4,7	-4,5	+3,8	-13,6
	Oktober	-2,4	+5,9	-13,6	+14,8	+28,1	-12,0	+0,1	-26,7	-
	November	-8,1	-15,6	-18,9	-22,4	+39,4	+1,6	+14,2	-1,3	-8,9
	Dezember	-2,5	+5,7	+55,6	-16,4	-14,1	-12,8	-36,0	+12,3	-8,3
2011	Januar	-8,7	+14,5	+20,8	+33,1	-53,1	-29,1	-21,3	-32,4	-31,1
	Februar	+8,7	+12,6	+39,0	+22,3	-57,2	+3,9	+20,9	-13,1	+7,6
	März	-12,9	-3,3	-18,6	+18,5	-51,1	-24,4	+4,5	-37,6	-27,8
	April	+15,8	+16,9	+32,8	+36,7	-63,4	+14,5	+28,5	+37,9	-29,9
	Mai	+14,1	+18,7	+71,0	-4,9	-13,9	+8,0	-0,8	+10,0	+17,4
	Juni	-10,3	+1,4	+21,0	-10,8	+14,8	-21,4	-2,8	-40,6	-8,2
	Juli	+7,6	+1,7	+20,7	-4,7	-22,6	+14,2	+15,9	+25,0	-0,7
	August	-11,8	-22,5	+47,2	-43,4	-50,0	+4,2	-0,6	+19,0	-8,6
	September	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	November	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...

Anmerkung Seite 10

2. Produktionsindex im Bauhauptgewerbe seit 2005
- Ergebnisse der Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

Jahr Monat	Produktionsindex im									
	Bauhaupt- gewerbe insgesamt	Hochbau				Tiefbau				
		zusammen	Wohnungs- bau	gewerb- licher und industrieller Bau ¹⁾	öffentlicher Bau	zusammen	Straßenbau	gewerb- licher und industrieller Bau	sonstiger öffentlicher Bau	
2005 = 100										
2005	100	100	100	100	100	100	100	100	100	
2006	102,9	105,2	103,0	109,2	96,5	100,9	103,7	100,2	99,7	
2007	105,2	107,2	102,4	110,9	110,2	103,5	107,0	99,7	106,4	
2008	107,1	112,1	101,5	123,1	105,9	102,8	110,2	99,3	101,7	
2009	103,9	111,0	98,1	122,7	111,6	97,8	105,0	92,1	100,0	
2010	103,6	112,2	99,9	122,0	118,8	96,2	102,8	92,3	96,3	
2011 (kumuliert)	110,3	120,6	107,1	134,5	113,0	101,4	109,2	101,8	93,9	
2009	Januar	69,2	84,0	72,0	96,8	75,5	56,5	46,8	60,8	59,1
	Februar	85,8	95,9	81,1	111,1	88,7	77,0	68,8	78,7	82,4
	März	99,9	106,0	91,3	120,6	101,1	94,6	96,8	92,3	96,4
	April	112,6	117,5	104,2	128,6	122,6	108,3	119,2	100,0	111,3
	Mai	113,0	118,7	103,4	132,5	120,0	108,0	118,2	100,8	109,9
	Juni	113,5	118,5	106,6	129,8	117,1	109,1	123,4	101,1	108,4
	Juli	100,6	104,8	94,2	113,8	108,4	97,0	110,6	87,9	98,6
	August	105,0	110,1	97,9	120,6	113,0	100,5	113,1	91,3	103,3
	September	111,8	116,1	103,7	127,5	115,8	108,0	119,9	99,2	110,8
	Oktober	114,8	120,2	108,0	130,6	123,7	110,2	123,5	100,4	113,4
	November	114,9	122,5	110,8	132,4	125,8	108,4	119,8	99,4	111,8
	Dezember	106,0	117,9	104,6	128,2	127,1	95,7	99,8	93,8	95,0
2010	Januar	59,3	73,4	59,9	87,7	64,7	47,1	38,0	53,5	45,8
	Februar	69,8	82,6	67,2	98,2	75,3	58,9	48,9	63,9	60,6
	März	102,3	108,1	100,2	114,5	111,8	97,3	103,0	91,6	101,1
	April	119,2	124,2	114,6	129,8	139,2	114,8	126,9	104,0	120,3
	Mai	118,3	124,4	114,5	133,3	125,4	113,0	126,3	102,6	116,8
	Juni	116,0	122,2	111,7	129,1	135,2	110,6	124,7	101,6	111,5
	Juli	110,2	115,7	104,2	123,2	129,4	105,4	120,8	97,7	103,1
	August	104,4	112,6	99,5	120,6	131,6	97,3	108,8	92,1	94,9
	September	115,0	121,2	110,2	127,4	139,5	109,6	126,3	100,3	108,6
	Oktober	122,8	130,1	118,9	139,8	133,0	116,5	130,4	107,5	117,5
	November	122,3	131,1	116,9	142,4	139,0	114,8	124,9	112,4	109,3
	Dezember	83,6	100,4	80,6	118,3	101,1	69,2	54,8	80,2	66,0
2011	Januar	85,0	98,0	83,8	111,6	95,0	73,8	64,4	81,5	71,2
	Februar	102,0	114,3	100,2	126,6	117,1	91,5	93,6	94,4	85,3
	März	107,2	117,1	101,7	130,5	119,7	98,6	109,7	97,1	90,8
	April	122,2	131,1	116,4	147,0	120,0	114,4	126,5	112,9	105,7
	Mai	120,8	131,2	119,8	145,8	111,5	111,9	121,5	111,0	104,4
	Juni	119,4	130,0	120,1	142,3	115,4	110,2	116,9	112,9	100,1
	Juli	118,1	125,8	111,9	139,7	120,2	111,4	127,7	107,0	103,1
	August	107,7	117,0	102,9	132,4	105,3	99,7	112,9	97,5	90,9
	September	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	November	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1) einschl. landwirtschaftlichen Baus

Noch: 2. Produktionsindex im Bauhauptgewerbe seit 2005
- Ergebnisse der Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

Jahr Monat	Veränderung gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum im								
	Bauhaupt- gewerbe insgesamt	Hochbau				Tiefbau			
		zusammen	Wohnungs- bau	gewerb- licher und industrieller Bau ¹⁾	öffentlicher Bau	zusammen	Straßenbau	gewerb- licher und industrieller Bau	sonstiger öffentlicher Bau
%									
2005	x	x	x	x	x	x	x	x	x
2006	+2,9	+5,2	+3,0	+9,2	-3,5	+0,9	+3,7	+0,2	-0,3
2007	+2,2	+1,9	-0,6	+1,6	+14,2	+2,6	+3,2	-0,5	+6,7
2008	+1,8	+4,6	-0,9	+11,0	-3,9	-0,7	+3,0	-0,4	-4,4
2009	-3,0	-0,9	-3,3	-0,3	+5,4	-4,9	-4,7	-7,2	-1,7
2010	-0,3	+1,1	+1,8	-0,6	+6,5	-1,6	-2,1	+0,2	-3,7
2011 (kumuliert)	+10,4	+11,8	+11,0	+14,9	-0,9	+9,0	+9,6	+15,2	-0,4
2009									
Januar	-21,3	-11,9	-18,4	-4,7	-21,2	-30,8	-40,0	-26,1	-29,7
Februar	-9,7	-5,0	-14,1	+3,0	-8,9	-14,3	-21,8	-13,5	-8,4
März	-2,6	-0,8	-4,2	+1,9	-1,6	-4,3	-1,5	-6,2	-3,9
April	+2,2	+4,1	+0,2	+4,4	+19,5	+0,4	+1,9	-1,7	+2,0
Mai	+0,8	+3,0	-4,6	+6,5	+16,7	-1,1	+2,3	-5,4	+1,9
Juni	+0,4	+2,1	+0,5	+1,1	+15,2	-1,2	-	-3,6	+0,9
Juli	+0,8	+0,4	-0,8	+0,8	+2,7	+1,2	+0,4	-0,3	+4,4
August	-0,9	-0,1	-3,0	+2,6	-1,6	-1,7	-5,1	-4,5	+6,6
September	+0,7	+1,3	-0,7	+1,7	+7,0	+0,2	-1,5	+0,1	+2,2
Oktober	-0,3	-	+3,0	-3,8	+8,8	-0,6	+1,8	-6,6	+6,1
November	+1,8	+3,2	+7,2	-1,6	+14,8	+0,4	+6,5	-6,7	+5,2
Dezember	-11,5	-8,8	-7,2	-13,1	+9,9	-14,1	-14,9	-14,4	-12,9
2010									
Januar	-14,4	-12,6	-16,9	-9,3	-14,3	-16,7	-18,8	-12,0	-22,5
Februar	-18,6	-13,9	-17,1	-11,6	-15,1	-23,6	-28,9	-18,7	-26,5
März	+2,4	+2,0	+9,8	-5,0	+10,6	+2,8	+6,3	-0,8	+4,9
April	+5,9	+5,7	+10,0	+0,9	+13,5	+6,0	+6,5	+4,0	+8,1
Mai	+4,7	+4,8	+10,7	+0,6	+4,5	+4,6	+6,9	+1,8	+6,3
Juni	+2,2	+3,1	+4,8	-0,5	+15,4	+1,3	+1,0	+0,4	+2,9
Juli	+9,5	+10,4	+10,6	+8,3	+19,4	+8,7	+9,3	+11,2	+4,5
August	-0,5	+2,3	+1,6	-0,1	+16,4	-3,2	-3,8	+0,9	-8,1
September	+2,9	+4,4	+6,3	-0,1	+20,4	+1,5	+5,3	+1,1	-2,0
Oktober	+6,9	+8,3	+10,1	+7,1	+7,5	+5,6	+5,6	+7,2	+3,6
November	+6,5	+7,0	+5,5	+7,5	+10,4	+5,9	+4,3	+13,0	-2,2
Dezember	-21,1	-14,9	-22,9	-7,7	-20,4	-27,7	-45,1	-14,5	-30,6
2011									
Januar	+43,5	+33,5	+40,1	+27,2	+46,9	+56,9	+69,2	+52,3	+55,5
Februar	+46,1	+38,5	+49,1	+28,9	+55,5	+55,4	+91,3	+47,6	+40,7
März	+4,7	+8,3	+1,5	+14,0	+7,1	+1,4	+6,6	+6,0	-10,3
April	+2,5	+5,5	+1,5	+13,3	-13,8	-0,3	-0,3	+8,5	-12,2
Mai	+2,1	+5,4	+4,6	+9,4	-11,1	-1,0	-3,8	+8,2	-10,6
Juni	+2,9	+6,4	+7,5	+10,2	-14,6	-0,3	-6,3	+11,2	-10,3
Juli	+7,2	+8,8	+7,4	+13,4	-7,1	+5,7	+5,6	+9,5	-
August	+3,1	+3,8	+3,4	+9,8	-20,0	+2,4	+3,8	+5,9	-4,2
September	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...
November	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...

Anmerkung Seite 12

**3. Auftragseingang im Bauhauptgewerbe seit 2005 nach Bauarten und Auftraggebern
– Ergebnisse der Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –
1 000 EUR**

Jahr Monat	Auftragseingang									
	insgesamt	davon im								
		Hochbau					Tiefbau			
		zusammen	Wohnungs- bau	gewerb- licher und industrieller Hochbau ¹⁾	Hochbau für Organi- sationen ohne Er- werbs- zweck	Hochbau für Körper- schaften des öffent- lichen Rechts	zusammen	gewerb- licher und industrieller Tiefbau	Straßen- bau	sonstiger Tief- bau für Körper- schaften des öffentlichen Rechts und für Organi- sationen ohne Erwerbszweck
2005	7 303 611	4 062 628	1 293 076	2 362 831	97 280	309 444	3 240 983	1 215 558	1 104 018	921 407
2006	7 791 453	4 482 816	1 318 245	2 813 286	106 838	244 448	3 308 637	1 298 795	1 104 787	905 055
2007	8 428 301	4 337 417	1 185 404	2 749 320	114 648	288 045	4 090 884	1 395 243	1 521 616	1 174 025
2008	8 368 782	4 601 419	1 192 393	2 895 524	149 023	364 479	3 767 363	1 314 725	1 447 827	1 004 811
2009	7 231 124	3 719 477	1 244 408	2 013 274	130 251	331 544	3 511 647	1 275 913	1 258 878	976 856
2010	7 747 014	4 151 191	1 366 655	2 262 184	110 292	412 060	3 595 823	1 459 941	1 179 012	956 870
2011 (kumuliert)	5 206 645	2 829 844	1 042 450	1 572 454	70 655	144 285	2 376 801	953 585	844 209	579 007
2009 Januar	433 266	229 029	80 607	134 686	4 411	9 325	204 237	79 633	50 415	74 189
Februar	415 570	218 634	63 267	134 438	9 819	11 110	196 936	70 581	68 744	57 611
März	580 866	292 670	92 324	155 528	15 295	29 523	288 196	96 254	104 701	87 241
April	536 091	258 620	99 017	129 076	7 345	23 182	277 471	107 836	89 037	80 598
Mai	635 501	331 444	91 105	133 494	7 644	99 201	304 057	101 466	127 659	74 932
Juni	765 140	360 207	141 942	176 463	11 756	30 046	404 933	161 603	151 203	92 127
Juli	660 013	350 032	124 830	187 772	12 703	24 727	309 981	91 740	130 116	88 125
August	630 213	344 856	98 475	219 889	9 627	16 865	285 357	103 506	99 911	81 940
September	638 356	298 249	110 945	152 947	8 205	26 152	340 107	107 966	128 938	103 203
Oktober	676 377	349 692	122 841	192 123	16 126	18 602	326 685	149 184	95 224	82 277
November	617 040	340 790	116 544	193 348	13 570	17 328	276 250	109 161	92 070	75 019
Dezember	642 691	345 254	102 511	203 510	13 750	25 483	297 437	96 983	120 860	79 594
2010 Januar	462 720	208 082	58 509	113 340	8 192	28 041	254 638	121 589	69 011	64 038
Februar	486 814	257 381	70 982	139 880	4 991	41 528	229 433	92 192	79 147	58 094
März	784 948	413 763	138 908	220 783	17 317	36 755	371 185	183 562	94 802	92 821
April	615 056	330 388	116 171	153 372	7 953	52 892	284 668	108 837	93 562	82 269
Mai	597 896	332 465	105 779	189 980	9 025	27 681	265 431	99 175	98 511	67 745
Juni	736 311	348 911	100 736	209 507	7 722	30 946	387 400	179 301	112 341	95 758
Juli	672 588	349 613	108 884	209 013	10 630	21 086	322 975	116 945	114 506	91 524
August	755 128	441 348	102 975	290 894	7 538	39 941	313 780	115 144	111 374	87 262
September	751 825	423 634	195 153	181 989	12 927	33 565	328 191	113 276	124 484	90 431
Oktober	670 355	379 661	108 610	225 692	10 137	35 222	290 694	110 682	96 517	83 495
November	578 951	294 157	96 733	153 500	8 453	35 471	284 794	109 003	106 418	69 373
Dezember	634 422	371 788	163 215	174 234	5 407	28 932	262 634	110 235	78 339	74 060
2011 Januar	430 014	245 590	72 342	155 840	5 856	11 552	184 424	84 147	55 561	44 716
Februar	541 303	298 069	100 936	176 716	7 809	12 608	243 234	81 993	97 912	63 329
März	699 582	413 056	115 734	270 221	6 982	20 119	286 526	117 219	101 438	67 869
April	732 853	396 049	157 050	216 204	10 060	12 735	336 804	154 466	123 746	58 592
Mai	696 324	402 622	184 047	186 230	12 615	19 730	293 702	112 304	100 600	80 798
Juni	673 443	362 152	124 088	192 626	8 509	36 929	311 291	109 646	112 341	89 304
Juli	746 281	364 054	133 834	205 086	9 675	15 459	382 227	151 653	137 695	92 879
August	686 845	348 252	154 419	169 531	9 149	15 153	338 593	142 157	114 916	81 520
September	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
November	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1) einschl. landwirtschaftlichen Baus

4. Auftragseingang im Bauhauptgewerbe nach Betriebsgrößenklassen und Bauarten
- Ergebnisse der Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -
1 000 EUR

Bauart	Auftragseingang in Betrieben			
	insgesamt	davon in Betrieben mit ... Beschäftigten		
		unter 50	50 – 199	200 und mehr
Wohnungsbau	154 418	79 812	74 476	130
Gewerblicher und industrieller Bau ¹⁾	311 688	102 984	170 949	37 755
Öffentlicher Bau und Verkehrsbau	220 739	58 632	130 781	31 326
Insgesamt	686 845	241 428	376 206	69 211

1) einschl. landwirtschaftlichen Baus

5. Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe seit 2009 nach Bauarten
1 000 EUR

Bauart	Auftragsbestand						
	31.12.	31.03.	30.06.	30.09.	31.12.	31.03.	30.06.
	2009	2010				2011	
Bauhauptgewerbe insgesamt	3 336 315	3 755 423	3 973 923	3 913 113	3 706 387	3 737 193	4 047 436
Hochbau zusammen	1 754 635	1 859 216	1 991 915	2 106 322	2 161 336	2 180 721	2 396 169
davon							
Wohnungsbau	356 347	378 120	387 792	444 779	460 869	526 233	675 736
gewerblicher und industrieller Hochbau ¹⁾	1 124 356	1 200 510	1 302 994	1 353 699	1 348 976	1 324 043	1 412 751
öffentlicher Hochbau	273 932	280 586	301 129	307 844	351 491	330 445	307 682
Tiefbau zusammen	1 581 680	1 896 207	1 982 008	1 806 791	1 545 051	1 556 472	1 651 267
davon							
Straßenbau	511 625	597 619	667 455	612 273	520 140	539 754	555 363
gewerblicher und industrieller Tiefbau	512 811	699 906	740 784	680 783	536 925	535 033	593 624
sonstiger öffentlicher Tiefbau	557 244	598 682	573 769	513 735	487 986	481 685	502 280

1) einschl. landwirtschaftlichen Baus

**6. Betriebe, Beschäftigte, Bruttoentgelte sowie geleistete Arbeitsstunden
und baugewerblicher Umsatz nach Bauarten im Bauhauptgewerbe seit 2005
– Ergebnisse der Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –**

Jahr Monat	Betriebe	Beschäftigte	Bruttoentgelte	Geleistete Arbeitsstunden			Baugewerblicher Umsatz ¹⁾			
				insgesamt	davon im		insgesamt	davon im		
					Hochbau	Tiefbau		Hochbau	Tiefbau	
Anzahl		1 000 EUR	1 000			1 000 EUR				
2005	1 200	62 391	2 121 639	71 630	33 152	38 478	8 450 262	4 667 555	3 782 707	
2006	1 145	59 370	2 006 504	70 147	33 210	36 937	8 515 554	4 772 446	3 743 108	
2007	1 144	57 662	1 992 745	70 685	33 093	37 592	8 687 223	4 812 969	3 874 254	
2008	1 159	57 303	2 034 485	71 654	34 297	37 357	9 591 747	5 445 308	4 146 439	
2009	1 167	58 377	2 040 445	69 743	34 031	35 712	8 689 593	4 802 333	3 887 260	
2010	1 191	59 688	2 066 302	69 918	34 546	35 372	8 325 353	4 439 524	3 885 829	
2011 (kumuliert)	1 198	60 403	1 424 176	50 070	25 026	25 044	5 800 254	3 270 230	2 530 024	
2009	Januar	1 168	57 561	144 830	3 929	2 183	1 746	429 080	283 909	145 171
	Februar	1 167	57 187	144 244	4 642	2 375	2 267	517 122	329 468	187 654
	März	1 166	57 449	156 159	5 952	2 887	3 065	668 774	399 048	269 726
	April	1 157	57 325	173 077	6 099	2 909	3 190	727 433	415 719	311 714
	Mai	1 153	57 264	165 664	5 814	2 793	3 021	702 004	398 153	303 851
	Juni	1 152	57 806	179 122	6 149	2 935	3 214	755 895	409 917	345 978
	Juli	1 149	57 743	176 255	6 270	2 985	3 285	814 464	438 240	376 224
	August	1 145	58 564	170 533	5 971	2 863	3 108	753 752	396 119	357 633
	September	1 146	58 498	173 883	6 661	3 162	3 499	810 693	406 758	403 935
	Oktober	1 187	60 309	177 558	6 844	3 273	3 571	864 149	461 701	402 448
	November	1 205	60 743	208 372	6 535	3 184	3 351	816 320	413 160	403 160
	Dezember	1 203	60 071	170 748	4 877	2 482	2 395	829 907	450 141	379 766
2010	Januar	1 204	59 276	136 294	3 204	1 818	1 386	332 392	196 929	135 463
	Februar	1 195	58 708	134 290	3 777	2 044	1 733	362 749	219 665	143 084
	März	1 188	58 826	163 309	6 373	3 078	3 295	606 645	333 348	273 297
	April	1 184	58 920	183 637	6 456	3 076	3 380	678 202	348 795	329 407
	Mai	1 181	58 788	171 447	6 087	2 927	3 160	699 519	358 232	341 287
	Juni	1 178	59 177	184 159	6 597	3 178	3 419	770 267	389 297	380 970
	Juli	1 172	59 257	177 554	6 566	3 151	3 415	798 343	407 494	390 849
	August	1 165	59 736	177 498	6 220	3 068	3 152	748 009	390 769	357 240
	September	1 162	59 584	177 445	6 853	3 302	3 551	838 379	445 432	392 947
	Oktober	1 226	61 735	181 205	6 984	3 383	3 601	852 171	457 612	394 559
	November	1 225	61 646	218 144	6 957	3 408	3 549	868 962	454 853	414 109
	Dezember	1 216	60 597	161 320	3 844	2 113	1 731	769 715	437 098	332 617
2011	Januar	1 206	59 604	152 195	4 831	2 548	2 283	419 508	256 347	163 161
	Februar	1 202	59 462	153 324	5 524	2 830	2 694	568 197	348 914	219 283
	März	1 199	59 647	176 215	6 673	3 333	3 340	729 264	417 942	311 322
	April	1 196	60 025	182 325	6 285	3 084	3 201	733 032	408 516	324 516
	Mai	1 195	60 201	183 933	7 196	3 572	3 624	852 176	469 594	382 582
	Juni	1 195	60 628	195 484	6 141	3 058	3 083	778 679	426 393	352 286
	Juli	1 195	61 275	186 930	6 715	3 271	3 444	847 816	475 322	372 494
	August	1 193	62 384	193 770	6 705	3 330	3 375	871 582	467 202	404 380
	September	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	November	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1) ohne Umsatzsteuer

**7. Betriebe, Beschäftigte, Bruttoentgelte sowie geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz nach Bauarten im Bauhauptgewerbe sowie kreisfreien Städten und Kreisen
– Ergebnisse der Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –**

Verwaltungsbezirk	Betriebe	Be- schäftigte	Brutto- entgelte	Geleistete Arbeitsstunden			Baugewerblicher Umsatz ¹⁾		
				insgesamt	davon im		insgesamt	davon im	
					Hochbau	Tiefbau		Hochbau	Tiefbau
Anzahl		1 000 EUR	1 000			1 000 EUR			
Kreisfreie Städte									
Düsseldorf	28	1 871	6 126	161	58	103	43 091	20 967	22 124
Duisburg	29	1 552	4 877	167	85	82	27 742	21 576	6 166
Essen	32	2 856	9 990	156	69	86	15 652	8 120	7 531
Krefeld	8	702	1 951	75	53	22	8 877	6 378	2 499
Mönchengladbach	13	459	1 410	54	33	21	6 319	4 662	1 658
Mülheim an der Ruhr	11	1 094	4 125	129	15	114	7 995	770	7 225
Oberhausen	23	1 217	4 210	137	121	17	15 606	13 702	1 904
Remscheid	4	327	1 127	31	18	13	3 447	1 704	1 743
Solingen	9	303	847	27	10	17	3 335	1 220	2 115
Wuppertal	9	317	1 063	37	28	9	3 948	2 349	1 599
Kreise									
Kleve	33	1 500	4 043	149	88	61	12 362	6 937	5 425
Mettmann	24	1 296	4 461	143	36	107	16 036	4 128	11 908
Rhein-Kreis Neuss	27	1 251	3 722	135	71	64	15 664	8 836	6 828
Viersen	24	822	2 400	90	51	39	9 602	5 572	4 030
Wesel	36	1 494	4 884	185	74	111	28 209	9 414	18 795
Reg.-Bez. Düsseldorf	310	17 061	55 236	1 677	811	867	217 887	116 336	101 551
Kreisfreie Städte									
Bonn	7	270	757	25	14	10	4 135	3 211	924
Köln	41	2 348	8 385	241	121	119	44 047	33 355	10 691
Leverkusen	12	653	2 232	78	30	48	6 460	1 795	4 665
Kreise									
Städteregion Aachen	26	1 114	3 239	107	58	49	20 352	16 179	4 174
darunter Stadt Aachen	11	574	1 724	45	26	19	13 615	12 086	1 530
Düren	17	1 076	3 699	101	13	88	21 944	4 406	17 538
Rhein-Erft-Kreis	29	1 220	3 967	142	67	75	14 089	6 998	7 090
Euskirchen	15	785	2 447	100	30	71	8 222	1 777	6 445
Heinsberg	30	1 867	5 791	171	72	99	22 952	11 233	11 719
Oberbergischer Kreis	19	635	1 744	74	27	48	9 255	3 011	6 244
Rhein.-Berg. Kreis	12	392	875	39	27	13	3 433	2 638	796
Rhein-Sieg-Kreis	36	1 887	5 601	229	108	121	26 272	12 774	13 499
Reg.-Bez. Köln	244	12 247	38 737	1 308	566	741	181 163	97 377	83 785
Kreisfreie Städte									
Bottrop	7	435	1 338	48	13	35	7 097	1 252	5 845
Gelsenkirchen	16	1 382	3 842	185	162	23	12 323	11 259	1 064
Münster	28	1 505	4 575	158	52	106	28 692	9 649	19 044

1) ohne Umsatzsteuer

Noch: **7. Betriebe, Beschäftigte, Bruttoentgelte sowie geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz nach Bauarten im Bauhauptgewerbe sowie kreisfreien Städten und Kreisen**
– Ergebnisse der Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –

Verwaltungsbezirk	Betriebe	Be- schäftigte	Brutto- entgelte	Geleistete Arbeitsstunden			Baugewerblicher Umsatz ¹⁾		
				insgesamt	davon im		insgesamt	davon im	
					Hochbau	Tiefbau		Hochbau	Tiefbau
Anzahl	1 000 EUR	1 000		1 000 EUR					
Kreise									
Borken	63	3 745	11 785	403	273	130	56 695	45 053	11 642
Coesfeld	12	384	1 034	44	29	15	4 140	2 861	1 279
Recklinghausen	42	2 285	6 546	255	164	91	24 830	15 749	9 081
Steinfurt	50	2 617	6 962	271	150	121	34 409	20 544	13 865
Warendorf	16	840	2 488	93	38	55	11 208	3 507	7 701
Reg.-Bez. Münster	234	13 193	38 571	1 456	881	575	179 395	109 874	69 521
Kreisfreie Stadt									
Bielefeld	22	1 022	3 025	116	57	59	27 398	19 263	8 135
Kreise									
Gütersloh	34	1 422	4 433	177	128	50	28 137	18 425	9 712
Herford	16	588	1 735	65	31	34	7 875	4 006	3 870
Höxter	13	552	1 464	70	23	47	8 723	3 619	5 103
Lippe	20	809	2 398	96	65	31	14 224	11 190	3 034
Minden-Lübbecke	24	1 341	3 912	147	57	90	19 777	9 660	10 117
Paderborn	28	876	2 413	105	55	50	9 090	3 915	5 174
Reg.-Bez. Detmold	157	6 610	19 380	776	416	360	115 223	70 078	45 145
Kreisfreie Städte									
Bochum	21	1 234	4 541	140	37	103	21 328	5 576	15 752
Dortmund	49	2 646	8 872	298	110	188	38 040	12 664	25 376
Hagen	11	655	2 152	67	34	33	7 920	5 230	2 690
Hamm	9	658	2 116	74	22	51	9 293	1 716	7 576
Herne	17	1 005	3 252	96	53	43	14 847	7 079	7 768
Kreise									
Ennepe-Ruhr Kreis	13	513	1 421	59	11	47	4 330	757	3 574
Hochsauerlandkreis	29	1 305	3 759	156	66	90	16 766	6 799	9 967
Märkischer Kreis	20	837	2 530	95	39	56	11 170	5 882	5 289
Olpe	9	645	1 848	68	30	37	7 547	3 325	4 221
Siegen-Wittgenstein	26	1 937	6 454	216	107	109	27 061	12 606	14 456
Soest	20	973	2 727	124	92	32	10 625	8 211	2 415
Unna	24	865	2 175	97	55	42	8 985	3 691	5 294
Reg.-Bez. Arnsberg	248	13 273	41 846	1 488	656	832	177 913	73 535	104 378
Nordrhein-Westfalen	1 193	62 384	193 770	6 705	3 330	3 375	871 581	467 201	404 380

Anmerkungen Seite 17

8. Produktionsindex im Bauhauptgewerbe seit 2005
- Alle Betriebe aufgeschätzt -

Jahr Monat	Produktionsindex im									
	Bauhaupt- gewerbe insgesamt	Hochbau				Tiefbau				
		zusammen	Wohnungs- bau	gewerb- licher und industrieller Bau ¹⁾	öffentlicher Bau	zusammen	Straßenbau	gewerb- licher und industrieller Bau	sonstiger öffentlicher Bau	
2005 = 100										
2005	100	100	100	100	100	100	100	100	100	
2006	104,3	105,8	105,5	106,7	104,9	101,6	104,9	100,3	100,6	
2007	108,0	110,3	111,2	105,6	123,1	104,0	108,0	99,9	107,0	
2008	109,4	112,2	110,2	113,5	127,1	104,5	111,6	100,0	104,8	
2009	109,1	113,9	110,6	118,7	125,6	100,8	105,7	95,4	104,6	
2010	106,7	111,9	108,3	114,6	137,5	97,3	101,2	93,8	99,6	
2011 (kumuliert)	109,8	115,2	111,4	120,9	126,3	100,4	106,2	100,4	94,5	
2009	Januar	70,9	79,4	75,2	86,1	91,2	56,1	46,6	59,4	60,7
	Februar	85,2	90,3	84,6	98,9	107,1	76,5	68,4	76,9	84,7
	März	107,5	112,4	107,8	122,1	114,2	98,8	99,0	97,4	101,3
	April	121,4	126,1	123,1	130,1	138,7	113,2	121,9	105,6	116,9
	Mai	121,6	126,6	122,2	134,1	135,8	112,8	120,9	106,3	115,4
	Juni	123,1	128,2	126,3	131,5	132,4	114,0	125,4	107,1	113,8
	Juli	108,9	113,2	111,3	115,2	122,7	101,4	113,1	92,7	103,6
	August	113,5	118,4	115,7	122,1	127,9	105,0	115,7	96,3	108,5
	September	120,6	125,0	122,5	129,1	130,9	112,9	122,7	104,7	116,5
	Oktober	114,4	115,9	112,9	118,7	134,0	111,6	120,6	102,0	118,4
	November	115,3	118,4	115,9	120,4	135,8	109,8	117,0	101,1	116,7
	Dezember	107,3	113,2	109,4	116,5	136,8	96,9	97,6	95,3	99,1
2010	Januar	60,7	68,1	62,6	79,8	69,7	47,7	37,2	54,4	47,8
	Februar	70,4	76,6	70,3	89,2	81,3	59,6	47,8	65,0	63,3
	März	107,6	112,3	111,1	110,4	133,4	99,3	101,7	94,2	105,6
	April	124,6	128,9	127,1	125,1	165,7	117,2	125,4	107,0	125,7
	Mai	123,9	128,8	127,0	128,5	149,0	115,3	124,8	105,5	122,0
	Juni	121,4	126,2	123,8	124,3	160,3	112,9	124,0	104,6	115,4
	Juli	114,8	118,8	115,5	118,8	153,0	107,7	119,4	100,5	107,7
	August	109,2	114,8	110,3	116,2	154,6	99,4	107,5	94,7	99,1
	September	120,3	125,0	122,2	122,8	163,8	112,0	124,8	103,2	113,5
	Oktober	122,0	125,8	123,7	125,7	149,1	115,2	126,9	106,1	118,2
	November	121,3	125,7	121,6	128,0	157,1	113,6	121,6	110,9	110,0
	Dezember	83,6	92,3	83,9	106,3	113,2	68,2	53,4	79,1	66,3
2011	Januar	85,2	92,3	87,2	100,3	105,7	72,9	62,6	80,4	71,6
	Februar	102,1	108,7	104,2	113,8	131,0	90,5	91,1	93,1	85,8
	März p	106,1	110,9	105,8	117,3	132,8	97,6	106,8	95,8	91,3
	April p	120,9	125,2	121,1	132,2	134,0	113,3	123,1	111,4	106,4
	Mai p	120,8	126,5	124,6	131,1	124,8	110,7	118,3	109,5	105,1
	Juni p	119,9	126,1	124,9	127,9	130,2	109,1	113,8	111,4	100,7
	Juli p	116,6	120,3	116,5	125,6	134,1	110,3	124,3	105,5	103,8
	August p	106,7	111,2	107,0	119,0	117,4	98,7	109,8	96,2	91,4
	September	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	November	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1) einschl. landwirtschaftlichen Baus

Noch: 8. Produktionsindex im Bauhauptgewerbe seit 2005
- Alle Betriebe aufgeschätzt -

Jahr Monat	Veränderung gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum im									
	Bauhaupt- gewerbe insgesamt	Hochbau				Tiefbau				
		zusammen	Wohnungs- bau	gewerb- licher und industrieller Bau ¹⁾	öffentlicher Bau	zusammen	Straßenbau	gewerb- licher und industrieller Bau	sonstiger öffentlicher Bau	
%										
2005	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
2006	+4,3	+5,8	+5,5	+6,7	+4,9	+1,6	+4,9	+0,3	+0,6	
2007	+3,5	+4,3	+5,4	-1,0	+17,3	+2,4	+3,0	-0,4	+6,4	
2008	+1,3	+1,7	-0,9	+7,5	+3,2	+0,5	+3,3	+0,1	-2,1	
2009	-0,3	+1,5	+0,3	+4,6	-1,1	-3,6	-5,3	-4,6	-0,2	
2010	-2,2	-1,8	-2,1	-3,5	+9,5	-3,4	-4,3	-1,7	-4,8	
2011 (kumuliert)	+5,5	+5,4	+5,1	+8,4	-5,3	+5,8	+7,8	+10,6	-3,9	
2009	Januar	-18,6	-12,8	-16,4	-6,1	-8,6	-30,1	-39,3	-26,5	-26,9
	Februar	-9,1	-6,8	-12,0	+1,6	+5,5	-13,5	-21,0	-14,1	-4,8
	März	+0,1	+2,0	+0,1	+8,8	-10,7	-3,3	-2,3	-3,9	-3,3
	April	+5,3	+7,5	+5,3	+11,9	+8,8	+1,4	+1,1	+0,7	+2,7
	Mai	+3,0	+4,7	+0,3	+14,3	+7,1	-0,2	+1,5	-3,0	+2,5
	Juni	+4,4	+6,9	+6,1	+8,7	+6,3	-0,2	-0,6	-0,9	+1,7
	Juli	+4,2	+5,0	+4,6	+8,6	-6,1	+2,6	+0,1	+2,7	+5,5
	August	+2,6	+4,2	+2,8	+11,1	-9,3	-0,5	-5,3	-1,7	+7,7
	September	+4,3	+5,7	+4,7	+9,6	-2,3	+1,6	-1,7	+3,1	+3,4
	Oktober	+1,0	+1,1	+3,2	-1,7	-4,2	+0,9	+0,1	-2,9	+7,8
	November	+3,9	+4,9	+7,4	+0,5	+3,5	+2,0	+4,7	-2,9	+6,9
	Dezember	-9,7	-8,1	-7,1	-11,3	-2,2	-12,7	-16,3	-11,0	-11,6
2010	Januar	-14,4	-14,2	-16,7	-7,4	-23,6	-15,0	-20,1	-8,5	-21,3
	Februar	-17,4	-15,2	-17,0	-9,8	-24,1	-22,1	-30,1	-15,4	-25,3
	März	+0,1	-0,1	+3,1	-9,6	+16,8	+0,5	+2,7	-3,3	+4,3
	April	+2,6	+2,2	+3,3	-3,9	+19,5	+3,5	+2,9	+1,3	+7,5
	Mai	+1,9	+1,8	+3,9	-4,2	+9,7	+2,2	+3,3	-0,8	+5,7
	Juni	-1,3	-1,5	-1,9	-5,5	+21,1	-1,0	-1,2	-2,4	+1,4
	Juli	+5,4	+5,0	+3,8	+3,1	+24,7	+6,3	+5,6	+8,4	+3,9
	August	-3,8	-3,0	-4,7	-4,8	+20,8	-5,3	-7,1	-1,7	-8,7
	September	-0,3	-	-0,3	-4,9	+25,1	-0,8	+1,7	-1,4	-2,6
	Oktober	+6,6	+8,5	+9,5	+5,9	+11,3	+3,2	+5,2	+4,0	-0,2
	November	+5,2	+6,1	+4,9	+6,3	+15,7	+3,5	+3,9	+9,7	-5,8
	Dezember	-22,1	-18,4	-23,3	-8,7	-17,2	-29,6	-45,3	-17,0	-33,1
2011	Januar	+40,4	+35,4	+39,3	+25,8	+51,6	+52,9	+68,2	+47,8	+49,8
	Februar	+45,0	+42,0	+48,3	+27,6	+61,1	+51,9	+90,4	+43,2	+35,6
	März p	-1,4	-1,2	-4,8	+6,3	-0,5	-1,7	+5,0	+1,7	-13,6
	April p	-3,0	-2,9	-4,7	+5,6	-19,1	-3,3	-1,8	+4,1	-15,3
	Mai p	-2,5	-1,7	-1,8	+2,0	-16,3	-4,0	-5,2	+3,8	-13,9
	Juni p	-1,2	-0,1	+0,8	+2,9	-18,8	-3,4	-8,3	+6,5	-12,8
	Juli p	+1,6	+1,2	+0,8	+5,7	-12,3	+2,4	+4,1	+5,0	-3,7
	August p	-2,3	-3,1	-3,0	+2,4	-24,0	-0,7	+2,2	+1,6	-7,7
	September	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	November	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...

Anmerkung Seite 19

**9. Beschäftigte, Bruttoentgelte sowie geleistete Arbeitsstunden
und baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe seit 2005 nach Bauarten
– Alle Betriebe aufgeschätzt –**

Jahr Monat	Beschäftigte	Brutto- entgelte	Geleistete Arbeitsstunden im							
			Bauhaupt- gewerbe insgesamt	Hochbau			Tiefbau			
				davon im			davon im			
				Wohnungs- bau	gewerblichen und indus- triellen Bau ²⁾	öffentlichen Bau	Straßenbau	gewerblichen und indus- triellen Bau	sonstigen öffentlichen Bau	
Anzahl	1 000 EUR	1 000								
2005	119 327	3 382 702	136 346	55 729	25 707	5 419	14 174	21 982	13 335	
2006	116 659	3 242 529	136 586	56 608	26 392	5 516	14 187	21 062	12 821	
2007	114 651	3 301 421	139 561	58 722	25 679	6 346	14 502	20 794	13 518	
2008	114 595	3 350 427	141 219	58 008	27 478	6 509	15 064	20 880	13 280	
2009	117 488	3 352 859	141 527	58 391	28 909	6 444	14 364	20 060	13 359	
2010	119 209	3 375 751	139 095	57 513	27 977	7 116	13 880	19 815	12 794	
2011 (kumuliert)	117 574	2 273 767	96 259	39 771	19 925	4 390	9 750	14 270	8 153	
2009	Januar	112 630	233 918	7 787	3 363	1 777	397	535	1 059	656
	Februar	111 898	232 971	8 916	3 606	1 943	444	748	1 304	871
	März	118 250	260 821	12 367	5 053	2 638	521	1 191	1 818	1 146
	April	117 995	289 078	12 701	5 242	2 557	575	1 333	1 791	1 203
	Mai	117 869	276 697	12 081	4 944	2 504	535	1 256	1 714	1 128
	Juni ³⁾	118 991	298 224	12 872	5 380	2 583	549	1 372	1 817	1 171
	Juli	118 855	294 386	13 097	5 451	2 604	585	1 422	1 809	1 226
	August	120 545	284 829	12 469	5 176	2 520	557	1 329	1 715	1 172
	September	120 409	290 425	13 875	5 741	2 790	597	1 476	1 953	1 318
	Oktober	117 345	284 356	13 163	5 292	2 565	611	1 451	1 904	1 340
	November	118 189	333 704	12 663	5 183	2 483	591	1 344	1 801	1 261
	Dezember	116 882	273 450	9 536	3 960	1 945	482	907	1 375	867
2010	Januar	115 335	218 272	6 345	2 667	1 567	289	407	923	492
	Februar	114 230	215 063	7 361	2 994	1 753	337	523	1 103	651
	März	119 695	270 957	12 942	5 445	2 494	636	1 279	1 838	1 250
	April	119 886	304 685	13 038	5 414	2 458	687	1 371	1 815	1 293
	Mai	119 618	284 460	12 313	5 138	2 399	587	1 297	1 700	1 192
	Juni ³⁾	120 277	303 676	13 335	5 539	2 564	698	1 424	1 863	1 247
	Juli	120 572	294 592	13 209	5 414	2 567	698	1 436	1 875	1 219
	August	121 547	294 499	12 567	5 169	2 512	705	1 293	1 767	1 121
	September	121 237	294 411	13 837	5 726	2 654	747	1 501	1 925	1 284
	Oktober	120 166	289 303	13 397	5 531	2 593	649	1 457	1 890	1 277
	November	119 993	348 278	13 322	5 439	2 640	684	1 396	1 975	1 188
	Dezember	117 951	257 555	7 429	3 037	1 776	399	496	1 141	580
2011	Januar	116 018	242 987	9 357	3 902	2 070	460	719	1 432	774
	Februar	115 742	244 789	10 677	4 440	2 236	543	996	1 579	883
	März p	116 102	281 336	12 760	5 184	2 651	633	1 343	1 869	1 080
	April p	116 837	291 091	12 009	4 900	2 467	528	1 279	1 795	1 040
	Mai p	117 180	293 658	13 898	5 840	2 833	569	1 423	2 044	1 189
	Juni p	118 011	312 100	11 916	5 054	2 388	513	1 182	1 795	984
	Juli p	119 271	298 443	12 812	5 209	2 591	584	1 427	1 880	1 121
	August p	121 429	309 363	12 830	5 242	2 689	560	1 381	1 876	1 082
	September	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	November	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1) ohne Umsatzsteuer – 2) einschl. landwirtschaftlichen Baus – 3) Ergebnisse der Ergänzungserhebung im Bauhauptgewerbe (Stichtag: 30.06)

**Noch: 9. Beschäftigte, Bruttoentgelte sowie geleistete Arbeitsstunden
und baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe seit 2005 nach Bauarten
– Alle Betriebe aufgeschätzt –**

Jahr Monat	Baugewerblicher Umsatz ¹⁾ im						
	Bauhaupt- gewerbe insgesamt	Hochbau			Tiefbau		
		davon im			davon im		
		Wohnungs- bau	gewerblichen und industriellen Bau ²⁾	öffentlichen Bau	Straßenbau	gewerblichen und industriellen Bau	sonstigen öffentlichen Bau
1 000 EUR							
2005	12 712 716	4 267 204	3 326 744	577 614	1 475 739	1 841 481	1 223 934
2006	13 258 161	4 488 046	3 561 701	598 960	1 568 678	1 812 088	1 228 688
2007	13 593 073	4 468 481	3 736 348	642 394	1 624 062	1 812 938	1 308 850
2008	14 598 501	4 506 315	4 348 205	671 534	1 845 299	1 900 513	1 326 635
2009	13 803 988	4 373 140	3 884 460	730 141	1 710 301	1 763 664	1 342 282
2010	13 653 411	4 847 259	3 232 693	832 271	1 610 013	1 845 172	1 286 003
2011 (kumuliert)	9 328 671	3 323 860	2 386 274	598 587	985 989	1 239 060	794 901
2009 Januar	662 908	229 446	221 358	37 615	51 167	71 111	52 211
Februar	772 277	233 879	270 229	42 592	68 633	90 063	66 881
März	1 101 581	364 198	348 808	50 464	115 650	129 482	92 979
April	1 176 951	364 072	362 635	59 433	140 706	144 651	105 454
Mai	1 143 933	365 560	343 565	53 896	138 047	139 752	103 113
Juni ³⁾	1 221 984	379 910	344 501	63 977	159 816	157 033	116 747
Juli	1 324 202	423 965	359 680	69 363	178 672	160 974	131 548
August	1 216 858	379 589	319 566	69 827	172 026	150 774	125 076
September	1 303 018	401 917	327 150	67 464	195 836	176 994	133 657
Oktober	1 331 883	417 278	344 419	79 202	180 434	174 845	135 705
November	1 255 338	391 182	310 187	61 518	156 777	191 132	144 542
Dezember	1 293 055	422 144	332 362	74 790	152 537	176 853	134 369
2010 Januar	517 217	166 441	153 479	31 900	44 818	65 735	54 844
Februar	572 610	193 673	168 879	34 473	46 333	82 193	47 059
März	1 029 287	386 828	240 205	65 263	105 784	139 860	91 347
April	1 124 925	395 572	252 708	71 106	138 790	151 893	114 856
Mai	1 157 842	405 362	264 941	67 222	147 166	159 021	114 130
Juni ³⁾	1 267 461	434 524	293 164	69 603	160 486	180 572	129 112
Juli	1 329 166	476 019	296 009	75 795	177 204	178 558	125 581
August	1 240 130	436 472	291 509	72 122	154 470	167 518	118 039
September	1 413 970	525 458	323 590	80 836	185 243	179 899	118 944
Oktober	1 379 350	505 620	313 255	89 651	167 600	173 794	129 430
November	1 367 456	454 181	333 575	85 490	169 151	191 624	133 435
Dezember	1 253 997	467 109	301 379	88 810	112 968	174 505	109 226
2011 Januar	680 899	245 077	189 743	51 738	50 411	85 364	58 566
Februar	937 366	355 865	240 851	79 328	79 830	103 848	77 644
März p	1 180 014	430 420	305 954	72 300	117 841	150 132	103 367
April p	1 169 766	406 595	304 516	71 095	130 278	159 343	97 939
Mai p	1 378 575	505 608	336 201	80 050	150 419	186 975	119 322
Juni p	1 268 042	474 496	300 167	72 672	134 570	180 549	105 588
Juli p	1 338 675	444 231	360 813	88 878	152 977	176 367	115 409
August p	1 375 334	461 568	348 029	82 526	169 663	196 482	117 066
September	...	...	...	...	...	...	...
Oktober	...	...	...	...	...	...	...
November	...	...	...	...	...	...	...
Dezember	...	...	...	...	...	...	...

**10. Beschäftigte, Bruttoentgelte im Bauhauptgewerbe sowie geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz nach Bauarten
– Alle Betriebe aufgeschätzt –**

Merkmal/ Einheit	August p	Juli p	August	Veränderung in % August p 2011 gegenüber		Januar bis Berichtsmonat		
	2011		2010	August 2010	Juli p 2011	2011 p	2010	Veränderung in % gegenüber dem ent- sprechenden Vorjahres- zeitraum
Beschäftigte insgesamt	121 429	119 271	121 547	-0,1	+1,8	117 574	118 895	-1,1
Bruttoentgelte (1 000 EUR)	309 363	298 443	294 499	+5,0	+3,7	2 273 767	2 186 204	+4,0
Geleistete Arbeitsstunden (1 000 h)	12 830	12 812	12 567	+2,1	+0,1	96 259	91 110	+5,7
davon								
Hochbau zusammen	8 491	8 384	8 386	+1,3	+1,3	64 086	60 731	+5,5
davon								
Wohnungsbau	5 242	5 209	5 169	+1,4	+0,6	39 771	37 780	+5,3
gewerblicher und industrieller Hochbau ¹⁾	2 689	2 591	2 512	+7,0	+3,8	19 925	18 314	+8,8
Hochbau für Organisationen ohne Erwerbszweck	186	197	211	-11,8	-5,6	1 469	1 656	-11,3
Hochbau für Gebietskörperschaften und Sozialversicherung	374	387	494	-24,3	-3,4	2 921	2 981	-2,0
Tiefbau zusammen	4 339	4 428	4 181	+3,8	-2,0	32 173	30 379	+5,9
davon								
gewerblicher und industrieller Tiefbau	1 876	1 880	1 767	+6,2	-0,2	14 270	12 884	+10,8
Straßenbau	1 381	1 427	1 293	+6,8	-3,2	9 750	9 030	+8,0
sonstiger öffentlicher Tiefbau	1 082	1 121	1 121	-3,5	-3,5	8 153	8 465	-3,7
Gesamtumsatz (1 000 EUR)	1 386 316	1 355 743	1 254 174	+10,5	+2,3	9 417 045	8 329 523	+13,1
Baugewerblicher Umsatz (1 000 EUR)	1 375 334	1 338 675	1 240 130	+10,9	+2,7	9 328 671	8 238 638	+13,2
davon								
Hochbau zusammen	892 123	893 922	800 103	+11,5	-0,2	6 308 721	5 343 269	+18,1
davon								
Wohnungsbau	461 568	444 231	436 472	+5,7	+3,9	3 323 860	2 894 891	+14,8
gewerblicher und industrieller Hochbau ¹⁾	348 029	360 813	291 509	+19,4	-3,5	2 386 274	1 960 894	+21,7
Hochbau für Organisationen ohne Erwerbszweck	15 194	19 675	17 209	-11,7	-22,8	137 246	136 505	+0,5
Hochbau für Gebietskörperschaften und Sozialversicherung	67 332	69 203	54 913	+22,6	-2,7	461 341	350 979	+31,4
Tiefbau zusammen	483 211	444 753	440 027	+9,8	+8,6	3 019 950	2 895 369	+4,3
davon								
gewerblicher und industrieller Tiefbau	196 482	176 367	167 518	+17,3	+11,4	1 239 060	1 125 350	+10,1
Straßenbau	169 663	152 977	154 470	+9,8	+10,9	985 989	975 051	+1,1
sonstiger öffentlicher Tiefbau	117 066	115 409	118 039	-0,8	+1,4	794 901	794 968	-0

1) einschl. landwirtschaftlichen Baus

Veröffentlichungen zur Entwicklung und Struktur der Bautätigkeit und des Baugewerbes

Bautätigkeit

Baugenehmigungen in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Baugenehmigungen (Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart, Haustyp, Bauherr u. a.; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise sowie Eckdaten für Gemeinden

Bestellnummer: F21

Baufertigstellungen und Bauabgänge in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Baufertigstellungen und Bauabgänge (Fertigstellungen: Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart, Haustyp, Bauherr u. a.; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise sowie Eckdaten für Gemeinden. – Abgänge: Wohn- und Nichtwohngebäude, Nutzfläche, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche nach Gebäudeart, Eigentümern, Baualter und Abgangsursachen; Eckdaten für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Bestellnummer: F22

Baugenehmigungen in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Monatliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Bautätigkeit (Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart und Bauherr; Regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Bestellnummer: F20

Bauüberhang in Nordrhein-Westfalen am 31. Dezember

Inhalt: Jährliche Ergebnisse über den von den Gemeinden gemeldeten Baufortschritt der noch nicht fertiggestellten Bauvorhaben (Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen und sonstige Wohneinheiten) nach Bauzustand; erloschene Baugenehmigungen (Wohn- und Nichtwohnbau, Rauminhalt, Wohnung) nach Gebäudeart, Bauherr und Genehmigungszeitraum; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Bestellnummer: F23

Wohnungswesen

Wohngeld in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bewilligungsbehörden gemeldeten Wohngeldfälle zum 31.12. einschl. rückwirkender Bewilligungen aus dem I. Quartal des Folgejahres. Wohngeld beziehende Haushalte insgesamt, wohngeldrechtliche Teilhaushalte in Mischhaushalten, Allgemeines Wohngeld beziehende Haushalte nach Mietzuschuss und Lastenzuschuss, nach Haushaltsgröße und Mietstufe der Gemeinden, Miete und Belastung sowie nach gezahlten Wohngeldbeträgen; Ergebnisse für das Land, Eckdaten für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Bestellnummer: F29

Wohnungsbestand in den Gemeinden Nordrhein-Westfalens am 31. Dezember

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der Fortschreibung des Gebäude- und Wohnungsbestandes (Wohngebäude und darin befindliche Wohnungen nach Gebäudearten; Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden nach Anzahl der Räume)

Bestellnummer: F24

Bauhauptgewerbe (Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau) in Nordrhein-Westfalen

–, Ergebnis der Ergänzungserhebung

Inhalt: Jährliche Betriebsergebnisse (Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttoentgelte, Umsätze und Geräteausstattung im Juni des Berichtsjahres sowie Umsätze im Kalendervorjahr) nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Bestellnummer: E22

–, Monatsbericht

Inhalt: Monatliche Betriebsergebnisse nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen sowie Auftragseingangs- und Produktionsindizes; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Bestellnummer: E21

–, Unternehmen und Investitionen

Inhalt: Jährliche Unternehmensergebnisse (Beschäftigte, Bruttoentgelte, Umsatz, Investitionen u. a.) nach Wirtschaftszweigen, Unternehmens- und Umsatzgrößenklassen sowie nach Verwaltungsbezirken

Bestellnummer: E23

Ausbaugewerbe (Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe) in Nordrhein-Westfalen

–, Ergebnis der Zusatzerhebung

Inhalt: Jährliche Betriebsergebnisse (Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttoentgelte, Umsätze im Juni des Berichtsjahres sowie Umsätze im Kalendervorjahr) nach Wirtschaftszweigen, Betriebsgrößenklassen und Verwaltungsbezirken.

Bestellnummer: E30

–, Quartalsergebnisse

Inhalt: Vierteljährliche Betriebsergebnisse nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Bestellnummer: E29

–, Unternehmen und Investitionen

Inhalt: Jährliche Unternehmensergebnisse (Beschäftigte, Bruttoentgelte, Umsatz, Investitionen u. a.) nach Wirtschaftszweigen, Unternehmens- und Umsatzgrößenklassen sowie nach Verwaltungsbezirken

Bestellnummer: E33

Weitere Auskünfte zu diesen Veröffentlichungen erteilen Ihnen für den Bereich Bauwirtschaft Heike Wardin unter der Tel.-Nr. 0211 9449-3788, für den Bereich Bautätigkeit und Wohnungswesen Hans Dieter Heinrichs unter der Tel.-Nr. 0211 9449-3274.

Ergebnisse für das Bundesgebiet werden vom Statistischen Bundesamt, 65180 Wiesbaden, in der Fachserie 4, Reihe 5.1 bzw. Fachserie 5, Reihe 1 veröffentlicht.